



# „Mit Sprache – Mit Gefühl“ – Alltagsintegrierte Sprachbildung und –förderung zur Förderung emotionaler Kompetenzen nutzen

Sprache ist viel mehr als nur der Schlüssel zu Bildung. Die frühe sozioemotionale Entwicklung und Sprachentwicklung sind eng miteinander verknüpft. So sind sprachliche Kompetenzen besonders entscheidend für die Entwicklung von Emotionswissen und Emotionsregulation sowie das Auftreten späterer Verhaltensauffälligkeiten. Sprachbildung und –förderung können also gerade in heutigen Zeiten einen besonders wichtigen Beitrag leisten, um junge Kinder auch bezüglich ihrer Gefühlswelt zu unterstützen.

Wir werden Methoden und Material kennenlernen, um zu erfahren wie wir das ganz konkret im Alltag tun können und dabei den Spaß an unserer Arbeit nicht vergessen.

<b>Termin</b>	08.07.2021 von 15.00-17.30 Uhr
<b>Ort</b>	Digital per ZOOM
<b>Ziel</b>	Zusammenhänge von Sprachentwicklung und sozioemotionaler Entwicklung erkennen und für die Förderung emotionaler Kompetenzen nutzen
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sprache und Emotionen</li><li>- Emotionswortschatz</li><li>- Kennenlernen von Methoden und Material zur Unterstützung von jungen Kindern in der emotionalen Entwicklung</li></ul>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen im Landkreis Aurich und im Landkreis Leer
<b>Referent*innen</b>	Dr. Ann-Katrin Bockmann (Dipl.-Psychologin, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin, Logopädin) Universität Hildesheim
<b>Kosten</b>	Es entstehen keine Kosten für die Teilnehmer*innen

